

Leistungspotenziale nutzen DeLaval Kraftfutterstationen Optifeeder OFS und OFP



DeLaval Kraftfutterstationen Optifeeder OFS und OFP für mehr Milchleistung

Hohe Milchleistungen gesunder Kühe sind der Schlüssel zum Erfolg in der Milchproduktion. Dies ist aber nur zu erreichen, wenn die Kühe über die gesamte Laktation leistungs- und wiederkäuergerecht gefüttert werden.

Die Laktationskurve als größte Herausforderung der Fütterung

Jeder Liter Milch, der in der Laktationsspitze nicht erreicht wird, kostet über das Jahr gerechnet ca. 200 kg Milchleistung. Gegen Laktationsende dagegen steigt die Gefahr der „Überfütterung“. Neben überhöhtem Futteraufwand sind eine reduzierte Futteraufnahme und Fruchtbarkeitsstörungen nach dem Kalben die Folge. Der DLG-Ausschuss für Futter und Fütterung schreibt zu diesem Thema: „Der aus arbeitswirtschaftlichen Gründen in den letzten Jahren in vielen Betrieben eingeschlagene Weg, mit möglichst wenigen Futtermischungen auszukommen, kann bei hohen Futterkosten ins Geld gehen, weil der

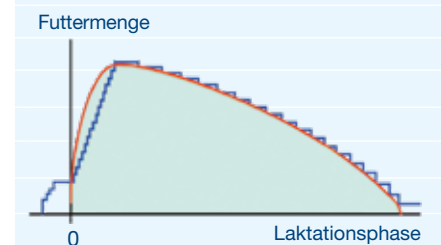
Nährstoffbedarf vieler Tiere im Bestand damit nicht optimal gedeckt werden kann.“ Deshalb ist in Laufstallbetrieben ohne Gruppenhaltung die tierindividuelle Versorgung über Kraftfutter-Abrufstationen das Standardverfahren. Auch in Betrieben mit Futtermischwagen eignen sich Abrufstationen hervorragend zum Ausfüttern der Spitzentiere (partielle Mischration/PMR).

Gemeinsam stark – Feed First™ und Abrufstationen

In Verbindung mit automatischen Melksystemen bieten Futterstationen ein exzellentes Mittel, um den Kuhverkehr im Feed First™ System zu verbessern. Die Kühe, die ständig freien Zugang zur

Grundration haben, werden auf dem Rückweg über Selektionstore entweder zur Futterstation und zum Liegebereich geleitet oder, wenn sie Melkanrecht haben, zum Melkroboter. Der zusätzliche Anreiz, die Kraftfutterstationen aufzusuchen, sorgt für weniger träge Tiere und mehr Melkungen pro VMS.

INDIVIDUELLE FÜTTERUNG



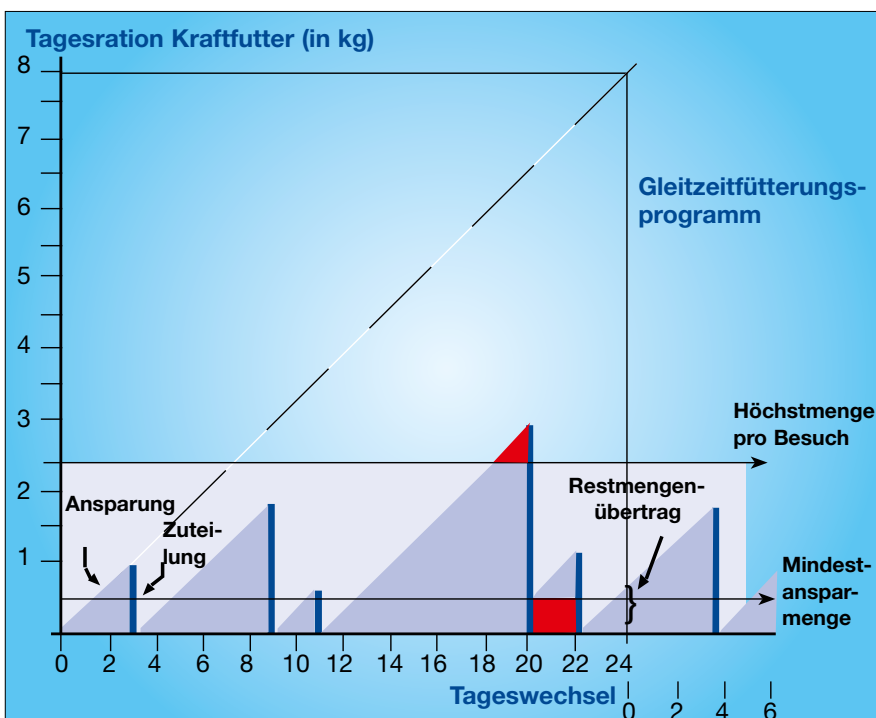


Gleitzeit + Dribbeldosierung = Ruhe im Stall – diese Gleichung geht immer auf!

Das exklusive DeLaval Gleitzeit-Fütterungsprogramm sorgt dafür, dass die Kühe ihren Fressrhythmus selbst bestimmen können, ohne durch feste Startintervalle an bestimmte Futterzeiten gebunden zu sein. Unabhängig von Uhrzeit oder Tageswechsel kann eine „DeLaval

Kuh“ ihr Futter abrufen, sobald sie ihre Mindestansparmenge erreicht hat. Ein einstellbarer Restmengenübertrag sorgt dafür, dass keinem Tier systembedingt Futter verloren geht. Gleichmäßig über den Tag verteilte Stationsbesuche sichern eine hohe Auslastung der Station, ohne dass sich die Kühe erhöhtem Stress aussetzen müssen. Zudem wird durch eine kontinuierliche Futterdosierung in

Fressgeschwindigkeit ein Ansammeln von Restmengen in der Futterschale verhindert – jeglicher Anreiz für Futtermisstraub und Tierverdrängungen entfällt. Seit über 40 Jahren hat sich dieses System in unzähligen Betrieben in aller Welt bewährt.



Dribbeldosierung
Bis zu 4 Dosierer verabreichen die individuelle Mischung in Fressgeschwindigkeit.

DeLaval Futterstationen – Optionen Flüssig- und Mineralfutterdosierer



Gute Ventilation

Alle Baugruppen sind leicht zugänglich

Sie haben die Wahl

DeLaval bietet Ihnen zwei Stationstypen zur Auswahl – DeLaval OFS und DeLaval OFF. Beide Modelle sind extrem kompakt, was sich gerade beim Einbau in Altgebäuden oder Ställen mit schmalen Laufgängen als vorteilhaft erweist. Vergleichstests haben zudem erwiesen, dass die kompaktere Bauweise besser von den Kühen angenommen wird, weil die Stationen heller sind und die Atemluft besser entweichen kann.

Auch die stabile Standbegrenzung ist licht- und luftdurchlässig, so dass gerade Jung- oder Zukaufskühe die Station schnell und gern annehmen. Beide Stationstypen bieten Platz für bis zu 4 Futterdosierer für feste Komponenten (Pellets, Mehl, Quetschgetreide), zudem sind Halterungen für zwei Flüssigdosierer vorhanden. Die DeLaval Futterstation OFS ist das Standardmodell, während bei der DeLaval OFF Futterschale der gesamte Fressbereich und der Futterablauf aus Edelstahl gefertigt sind. Gerade bei Zugabe von Mineralstoffen oder beim Einsatz in Herden, in denen auch Saugentwöhnungsringe verwendet werden, ist die OFF empfehlenswert. Beide Stationen zeichnen sich durch eine servicefreundliche Bauweise aus. Über einen hochklappbaren Servicedeckel sind die Steuerung und die Dosierer leicht zugänglich und trotzdem geschützt.



DeLaval Futterstation OFS

DeLaval Futterstation OFF, neu
mit Edelstahlschürze



DeLaval Flüssigdosierer GD500



Sie haben die Wahl

Zunehmend finden flüssige Futterzusätze wie Propylenglycol Verwendung, die der Kuh über den Laktationsstart helfen. Propylenglycol eignet sich aber aus Kostengründen nicht für eine einphasige Mischration, sondern wird gezielt an Kühe in den ersten beiden Laktationsmonaten verabreicht. Das Premiumprodukt GD500 basiert auf einer Membranpumpe, die auch viskose Glycerinmischungen verarbeiten kann. Glycerin findet aufgrund seiner Kostenvorteile und der

Schmackhaftigkeit zunehmend in der Milchviehfütterung Verwendung.

Der **DeLaval Mineralfutterdosierer** mit optionalem Aufsatztrichter sorgt für gezielte Versorgung mit teuren Mineralstoffen oder Futterzusätzen wie z. B. Beta-Carotin. Der Mineralfutterdosierer läuft parallel zu den Hauptkomponenten, so dass eine gute Durchmischung erfolgt und die Kühe nicht selektieren können.



DeLaval Mineralfutterdosierer



Die **DeLaval Dosierer Standard** und **Spezial** (für große Pellets) arbeiten mit Synchronmotoren, d.h. die Laufgeschwindigkeit jedes Dosierers lässt sich an das gewünschte Mischungsverhältnis der Komponenten anpassen, so dass das Futter immer im gleichen Mischungsverhältnis abgeworfen wird. Das DelPro System erlaubt sogar eine Anpassung an die Einzelkuh, so dass rangniedrigen Jungtieren im Zahnwechsel das Futter langsamer zugeteilt wird als

hochrangigen Altkühen. Auch die Kalibrierung der Dosierer ist extrem einfach und zeitsparend – einfach nur das gemessene Gewicht eingeben – fertig!

Delpro™ Farmmanagement oder Einstieg in die Abruffütterung mit dem Prozessor FP204X

Sie haben die Wahl

Der FP204X Prozessor ermöglicht Ihnen einen preisgünstigen Einstieg in die Abruffütterung für Kühe und in Verbindung mit dem Tränkesystem CF150X auch für Ihre Kälber. Das Programm ist speziell für die Kraftfutterfütterung von Kühen ausgelegt und bedient alle Phasen der Laktationskurve optimal. Die Futtermittelaufnahme jeder Einzelkuh wird ständig überwacht, Tiere mit zu geringem Futterabruß können jederzeit auf dem Display abgerufen werden. Optional besteht die Möglichkeit, alle Daten über ein PC-Programm auszudrucken oder weiterzuverarbeiten. Die robuste Bauweise des FP204X sorgt dafür, dass der Prozessrechner kein Büröklima benötigt und problemlos im Stallbereich installiert werden kann.



DelPro™ Farm Manager als Alleskönner

In Verbindung mit der Herdenmanagementsoftware DelPro™ ist der System Controller das umfassende Steuerungssystem in der Milchproduktion. Vom Selektionstor über die Aktivitätsmessung (Brunsterkennung und Minderaktivität), über die Milchmengenerfassung bis zum Kuhkalender werden keine Wünsche offen gelassen und das mit einer Betriebssicherheit und Anwenderfreundlichkeit, die ihresgleichen sucht. Das Herdenmanagementprogramm verknüpft die Futterabrußdaten mit den Milchmengen, dem Kuhkalender, der Krankheitsakte und der Aktivitätsmessung und liefert zusätzliche Informationen zum Brunstgeschehen und zur Tiergesundheit.

TECHNISCHE DATEN	FP204X	DelPro™ Farm Manager	DelPro™ Feed
Kapazität:			
Anzahl Futterstationen	4**	124	124
Futtersorten pro Station	4	4	4
Futtersorten pro Anlage	4	8	8
Prozessor:			
Datensicherung	Backup Batterie	über PC	über PC
Druckeranschluss	Nein	PC Drucker	PC Drucker
Fütterungsprogramm:			
Gleitzeitfütterung	Ja	Ja	Ja
An/Abfütterungsfunktion	Ja	Ja	Ja
Restmengenübertrag	Ja	Ja	Ja
Mindestansparmenge	Ja	Ja	Ja
Mindestbesuchsintervall	Ja	Ja	Ja
Maximale Menge pro Besuch	Ja	Ja	Ja
Tierindividuelle Dosiergeschwindigkeit	Nein	Ja	Ja
Automatische Rationskalkulation	Nein	Ja	Ja
Futterberechnung nach Laktationstagen	Nein	Ja	Ja
Einbezug der Eiweiß und Fett% in Rationsberechnung	Nein	Ja	Ja
Einstellbarer Futteralarm: gestern und Frühwarnung lfd. Tag	Ja	Ja	Ja
Einstellbarer Futteralarm 3 Tage	Nein	Ja	Ja
Dribbeldosierung	Ja	Ja	Ja
Anpassung Dosiergeschwindigkeit aller Dosierer, so dass während des Dosierens immer das gleiche Mengenverhältnis gegeben wird	Ja	Ja	Ja
Futterverbrauchsanzeige pro Tier und pro Sorte	Ja	Ja	Ja
Siloinhaltsalarm	Ja	Ja	Ja
Systemalarm	Nein	Ja	Ja
Lebenslanger Kuhkalender	Nein	Ja	Ja
Aktivitätsmessung	Nein	Ja	Nein
Verbindung zur Melktechnik, Milchmengenmessung	Nein	Ja	Nein
Selektionstore	Nein	Ja	Nein

**Max. 200 Kühe

DeLaval Futterstationen – Optionen Verschließbare Standbegrenzungen



Verschließbare Standbegrenzung – mechanisch



Verschließbare Standbegrenzung – Druckluft

DeLaval verschließbare Standbegrenzung

Bei Herden mit sehr dominanten Einzeltieren wird manchmal ein Schutz der Kuh während des Fressvorgangs gewünscht. Hier sind 2 Lösungsansätze möglich.

Eine **druckluftbetriebene Standbegrenzung** sorgt für ungestörtes Freßvergnügen, aber nur für eine begrenzte Zeit. Über einen Timer öffnet

das Tor wieder, nachdem die Kuh ihr Futterrecht abgerufen hat. Eine Panikfunktion erleichtert ängstlichen Tieren die Angewöhnung – sie werden geschützt, aber nicht gefangen.

Mechanisch verschließbare Standbegrenzung

Eine weitere Möglichkeit, die Kühe während der Krafftteraufnahme zu schützen, besteht in einem

mechanischem Stationsverschluß. Über eine Nackenrolle betätigt die Kuh einen Hebel, der die Tür hinter ihr verschließt. Diese verschleiß- und wartungsarme Lösung ohne Druckluft- und Elektrosteuerung findet zunehmend Verwendung.

DeLaval Förderanlagen FA Vom Silo zu den Futterstationen oder zum VMS



Flexible Rohrführung



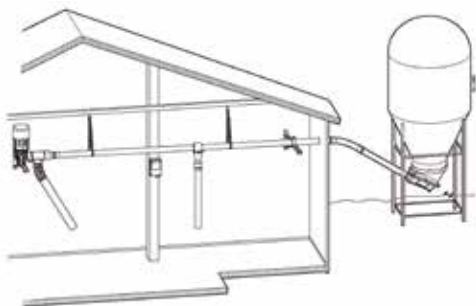
Förderrohre in verschiedenen Größen



Motorsteuerung

DeLaval Förderanlagen FA

DeLaval Förderanlagen FA stellen eine flexible und wartungsarme Möglichkeit dar, das Futter vom Silo zu den Futterstationen oder zum VMS zu transportieren. Die kernlose Spirale ist in 3 Varianten lieferbar.



Mit 75 mm als Standardlösung oder als 75 mm Spirale in einem 90 mm Rohr für kantige, große Pellets und als 90 mm Spirale, wenn viel Futter schnell transportiert werden soll. Die Förderanlagen sind einfach zu montieren und leise im täglichen Betrieb. Eine Motorsteuerung mit Laufzeitüberwachung und Anlaufverzögerung sorgt für Sicherheit bei Mensch und Tier und optimiert die Zahl der Motorstarts. Durchdachtes Zubehör wie Motorhalterungen, Tandemeinheiten

zur Verbindung von zwei Silos, Übergabeeinheiten, Pelleteinschübe oder Klopfer – gegen Brückenbildung im Aufnahmetrichter bei mehlförmigem Futter – zeigen, dass DeLaval seine Ansprüche als Systemanbieter genauso ernst nimmt, wie Sie Ihre Ansprüche an sich als Milcherzeuger.

FÖRDERSPIRALEN	FA 75	FA 90	FA 75/90*	FÖRDERSPIRALEN	FA 75	FA 90	FA 75/50*
Rohrdurchmesser, außen	75	75	90	Rohrbogenradius	1,53 m	1,6 m	1,6 m
Für Mehl und Pellets	8 mm Ø	bis 10 mm Ø	bis 12 mm Ø	Rohrbogenlänge (45°)	1,5 m	1,5 m	1,5 m
Förderleistung	max. 1000 kg/h	max. 1750 kg/h	max. 1230 kg/h	Steigung	max. 75°	max. 75°	max. 75°
Förderlänge pro Antrieb	60 m	40 m	40 m	Getriebemotor	0,74 kW	1,1 kW	1,1 kW
Länge m, 1 Übergabeeinheit	120 m	80 m	80 m	Umdrehungen pro Min.	370	370	370

ist eine registrierte Marke der Tetra Laval Holdings & Finance S.A. und DeLaval ein registriertes Markenzeichen der DeLaval Holding AB. Der Inhaber behält sich alle Rechte von Designänderungen vor. DL960 · 0222 · 4785002071